

AK Gebäudekonzept AG – Dank fachmännischer Beratung, effizienter Bauphysik und durchdachter Planung setzt das Unternehmen Sanierungen so um, dass Energie und Kosten gespart werden können.

Gebäudehüllen im GEAK-Standard sanieren

Gemäss den geltenden Bauvorschriften darf ein Neubau jährlich nicht mehr als umgerechnet 4,8 Liter Heizöläquivalent pro m² verbrauchen. Das entspricht heute der Energieetikette B. Gebäude in den Energieklassen F und G brauchen viel zu viel Energie, oft umgerechnet 15 bis 20 Liter Heizöläquivalent pro m². Diese Wohnhäuser sind dringend sanierungsbedürftig.

Genau hier setzt das Unternehmen AK Gebäudekonzept AG den Hebel an. Das junge Unternehmen, von Pascal Aemisegger und Peter Thalmann 2015 gegründet, hat sich darauf spezialisiert, Gebäude fachmännisch und energetisch einwandfrei zu sanieren.

Die beiden Fachleute analysieren die entsprechenden Gebäude, beurteilen deren bestehende Bausub-

stanz, erstellen eine Machbarkeitsstudie und klären die Besitzer über Vorschriften und Subventionen auf. Gut bauen heisst, bauphysikalisch richtig bauen: Dank gezielten Analysen und den Nachweisen GEAK / SIA 380/1 wird der künftige Wohnkomfort neu definiert.

Fachmännisch beraten und Lösungen umsetzen

Das Bauvorhaben wird von der Planung bis zum Bauende koordiniert. Das Unternehmen organisiert die Facharbeiter und bietet den Gebäudebesitzern ein professionelles Projektmanagement. Durch energieeffizientes und ökologisches Sanieren sowie Modernisieren des Objektes wird der Wert der Anlage nachhaltig gesteigert. Doch nicht nur das: Weil Energie gespart wird

oder dank des selber Produzierens sogar ein Überschuss entsteht, kann viel Geld gespart werden.

Zudem werden die Hausbesitzer umfassend beraten. Dies geschieht einerseits durch aussagekräftige Vergleiche der einzelnen Module und Varianten. Andererseits informieren sie die Bauherren, was es benötigt, um von den kantonalen Fördergeldern profitieren zu können.

Was ist der GEAK?

Um ein Gebäude energetisch einzuschätzen, dient der GEAK – der offizielle Gebäudeenergieausweis der Kantone. Er zeigt zum einen, wie energieeffizient die Gebäudehülle ist und zum anderen, wie viel Energie ein Gebäude bei einer Standardnutzung benötigt. Dies gilt für bestehende Gebäude ebenso wie für

Neubauprojekte. Der ermittelte Energiebedarf wird jeweils in Klassen von A bis G (von sehr energieeffizient bis wenig energieeffizient) anhand einer Energieetikette angezeigt.

Als Grundlage gelten schweizweit die gleichen Kriterien und Berechnungswerte. So können Gebäude untereinander verglichen werden – ein grosser Vorteil zum Beispiel bei der Beurteilung von Kauf- und Mietangeboten oder Modernisierungsplänen. Es ist das Ziel der AK Gebäudekonzept AG, sanierungsbedürftige Häuser so zu erneuern, dass sie zumindest ein C bekommen. Zur energetischen Sanierung zählen unter anderem:

- Wärmedämmung
- Fenster, Aussentüren und Tore
- Lüftung und Klima
- Beleuchtung
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Heizsysteme.

Die Gültigkeitsdauer ist vom Typ des Dokuments und dieses vom Alter des Gebäudes (Baujahr) abhängig.



Dank Fachwissen schafft es die AK Gebäudekonzept AG, die Energieeffizienz von Gebäuden nach GEAK zu steigern.



Das in die Jahre gekommene Einfamilienhaus wurde durch das fachmännische Team komplett saniert und durch einen kubusförmigen Anbau zusätzlich erweitert.

AK Gebäudekonzept AG
Beratung | Bauphysik | Planung | Sanierung

AK Gebäudekonzept AG
Blumenstrasse 39
8500 Frauenfeld
Tel. 052 766 00 55
info@gebaeudekonzept.ch
www.akgebaeudekonzept.ch

Gebäudehülle sanieren, um Energie zu sparen

Gebäudebesitzer stehen heute vor der Herausforderung, energetische Einsparpotenziale auszuschöpfen. Durch eine Gebäudesanierung kann eine enorme Energieeffizienz erzielt werden. Das gilt auch für ältere Gebäude, beispielsweise aus den 60er- oder 70er-Jahren. Massnahmen wie die gezielte Wärmedämmung, Erneuerung der Fenster oder Sonnenschutzvorrichtungen erhöhen den Komfort und reduzieren den Energieverlust deutlich. Damit wird nicht nur der Haushalt lang-

fristig geschont, sondern auch ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Dies geschieht gerade auch bei einem Mehrfamilienhaus in Rickenbach TG, bei dem die AK Gebäudekonzept AG die komplette Gebäudehülle saniert. Dazu gehören Fenster, Türen, die Bedachung und die Fassade.

